

RESOLUTION 54/213

Auf der 87. Plenarsitzung am 22. Dezember 1999 ohne Abstimmung verabschiedet, auf der Grundlage des Berichts des Ausschusses (A/54/587/Add.7)

54/213. Wiederaufnahme des Dialogs über die Verstärkung der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit zu Gunsten der Entwicklung durch Partnerschaft

Die Generalversammlung,

unter Hinweis auf ihre Resolutionen 48/165 vom 21. Dezember 1993, 49/95 vom 19. Dezember 1994, 50/122 vom 20. Dezember 1995, 51/174 vom 16. Dezember 1996, 52/186 vom 18. Dezember 1997 und 53/181 vom 15. Dezember 1998,

sowie unter Hinweis auf die Verabschiedung der Agenda für Entwicklung⁸² und die einschlägigen Bestimmungen für ihre Weiterverfolgung und Durchführung sowie die Notwendigkeit, der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit zu Gunsten der Entwicklung Impulse zu erteilen, damit die Agenda wirksam weiterverfolgt wird,

erneut erklärend, wie wichtig es ist, den Dialog fortzusetzen, der von den Geboten der Solidarität, des gegenseitigen Interesses und Nutzens, echter Interdependenz, gemeinschaftlicher Verantwortung und der Partnerschaft zur Förderung der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit zu Gunsten der Entwicklung ausgehen muss,

in diesem Zusammenhang anerkennend, wie wichtig ein förderliches Umfeld und eine solide Wirtschaftspolitik auf nationaler und internationaler Ebene sind,

in Anbetracht der Rolle, die der regionalen Zusammenarbeit dabei zukommt, die Komplementarität zu fördern und im Rahmen des Globalisierungsprozesses Synergien und Partnerschaften auf subregionaler, regionaler, interregionaler und weltweiter Ebene herzustellen und so die multilaterale wirtschaftliche Zusammenarbeit voranzubringen,

betonend, wie wichtig es ist, dass die besonderen Anliegen der Übergangsländer erkannt und angegangen werden, damit diesen Ländern geholfen werden kann, aus der Globalisierung Nutzen zu ziehen und sich schließlich voll in die Weltwirtschaft zu integrieren,

in Anbetracht der Notwendigkeit, sicherzustellen, dass das System der Vereinten Nationen die Ergebnisse der großen Konferenzen und Gipfeltreffen der Vereinten Nationen auf integrierte und koordinierte Weise weiterverfolgt und umsetzt,

sowie in Anbetracht der bisherigen Erfahrungen im Rahmen des auf hoher Ebene abgehaltenen Dialogs über die Verstärkung der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit zu Gunsten der Entwicklung durch Partnerschaft,

1. *erklärt erneut*, wie wichtig die Fortsetzung eines konstruktiven Dialogs und einer echten Partnerschaft ist, um die internationale wirtschaftliche Zusammenarbeit zu Gunsten der Entwicklung im 21. Jahrhundert weiter voranzubringen;

2. *beschließt* folgendes Motto für den zweiten Dialog auf hoher Ebene über die Verstärkung der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit zu Gunsten der Entwicklung durch Partnerschaft: "Antwort auf die Globalisierung: Erleichterung der Einbindung der Entwicklungsländer in die Weltwirtschaft im 21. Jahrhundert";

3. *beschließt außerdem*, die Abhaltung des zweiten zweitägigen Dialogs auf hoher Ebene auf die sechsundfünfzigste Tagung der Generalversammlung zu verschieben, ohne dadurch den zweijährlichen Rhythmus des Dialogs auf hoher Ebene zu ändern;

4. *ersucht* den Präsidenten der Generalversammlung, Konsultationen mit den Mitgliedstaaten einzuleiten, um zu einer raschen Entscheidung über den Termin, die Modalitäten, die Art der Ergebnisse und den Schwerpunkt der Erörterungen des zweiten Dialogs auf hoher Ebene zu kommen, unter Berücksichtigung der bisherigen Erfahrungen und der Beiträge der Mitgliedstaaten sowie der regionalen Institutionen und des Systems der Vereinten Nationen, und befürwortet die Fortsetzung interaktiver Podiumsgespräche, namentlich mit Beteiligung nichtstaatlicher Akteure, um den Dialog im Einklang mit den einschlägigen Regeln und Vorschriften zu erleichtern;

5. *ersucht* den Generalsekretär, in enger Zusammenarbeit mit den Regierungen, allen zuständigen Stellen des Systems der Vereinten Nationen, den zuständigen Organisationen und sonstigen Akteuren auf dem Gebiet der Entwicklung mit den Vorbereitungen für den Dialog zu beginnen und dabei auch die Ergebnisse der großen Konferenzen und Gipfeltreffen der Vereinten Nationen zu berücksichtigen;

6. *beschließt*, unter dem Punkt "Nachhaltige Entwicklung und internationale wirtschaftliche Zusammenarbeit" den Unterpunkt "Dialog auf hoher Ebene über die Verstärkung der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit zu Gunsten der Entwicklung durch Partnerschaft" in die vorläufige Tagesordnung ihrer fünfundfünfzigsten Tagung aufzunehmen, und ersucht den Generalsekretär, ihr auf dieser Tagung einen konsolidierten Bericht über die Durchführung dieser Resolution vorzulegen.

RESOLUTION 54/214

Auf der 87. Plenarsitzung am 22. Dezember 1999 ohne Abstimmung verabschiedet, auf der Grundlage des Berichts des Ausschusses (A/54/588/Add.7)

54/214. Erhaltung und verträgliche Bewirtschaftung der zentralafrikanischen Waldökosysteme

Die Generalversammlung,

unter Hinweis auf die vom 3. bis 14. Juni 1992 in Rio de Janeiro abgehaltene Konferenz der Vereinten Nationen über Umwelt und Entwicklung und die Resolutionen der General-

⁸² Resolution 51/240, Anlage.